

Das Kindergarten-Gebühren-Profil der Stadt Siegen

Erneut ist im Auftrag der Zeitschrift ELTERN und der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) ein bundesweiter Vergleich der Kindergartengebühren erstellt worden. Wissenschaftler der IW Consult GmbH haben dazu Daten aus den 100 größten Städten zusammengetragen und ausgewertet. Sie spiegeln den Stand des Kindergartenjahres 2009/2010 wider. Im Jahr 2008 wurde der erste INSM-ELTERN-Kindergartenmonitor veröffentlicht. Seitdem erfolgte Beitragssenkungen erscheinen als grün gefärbte Euro-Beträge. Erhöhungen sind rot markiert.

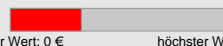
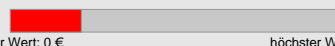


Die Stadt Siegen liegt im Bundesland Nordrhein-Westfalen und hat 104419 Einwohner.

Die Analyse erfolgte für vier Modellfamilien pro Stadt: Unterschieden werden zunächst zwei Familienkonstellationen:

- Eltern mit einem Kind im Alter von vier Jahren, das halbtags vormittags für eine Zeit von vier bis fünf Stunden in den Kindergarten geht.
- Eltern mit zwei Kindern (dreieinhalb und fünfeinhalb Jahre), die beide halbtags vormittags für eine Zeit von vier bis fünf Stunden in den Kindergarten gehen.

Zudem untersucht die Studie die Kitagebührensituation vor Ort für zwei Einkommensklassen:

1. Bezieher mittlerer Einkommen als Zweiverdienerhaushalte mit 45.000 Euro Bruttoverdiensten pro Jahr und
2. Bezieher hoher Einkommen als Zweiverdienerhaushalte mit 80.000 Euro Bruttoverdiensten pro Jahr.

Jahresbruttoeinkommen 45.000 €		Elternbeitrag/ Jahr	Rang
Einzelkind		578 € (-299 €)	16
	niedrigster Wert: 0 € höchster Wert: 1752 €		
Summe für zwei Kinder		578 € (-299 €)	21
	niedrigster Wert: 0 € höchster Wert: 2672 €		
Jahresbruttoeinkommen 80.000 €		Elternbeitrag/ Jahr	Rang
Einzelkind		1669 € (-147 €)	63
	niedrigster Wert: 0 € höchster Wert: 2520 €		
Summe für zwei Kinder		1669 € (-147 €)	51
	niedrigster Wert: 0 € höchster Wert: 3696 €		

Zusätzliche Informationen

Das Land NRW ermöglicht derzeit noch keine Beitragsfreistellung für die Betreuung von Kindergartenkindern.

Die Elternbeiträge werden in Siegen mit dem Inkrafttreten der Satzung zum 01.08.2009 mit einer mathematischen Formel (lineare Interpolation) linear-progressiv ermittelt. Die Zwischenwerte zwischen Eckwerten in Einkommensklassen werden mit Hilfe der linearen Interpolation punktgenau errechnet. Die Eckwerte sind in der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen der Stadt Siegen enthalten. Als Außenstehender dürfte die Berechnung der Elternbeiträge dennoch nicht einfach fallen. Die Stadt Siegen hat mit Inkrafttreten der Satzung vom 01.08.2009 eine Erweiterung und detailliertere Differenzierung der Einkommensklassen und Elternbeiträge vorgenommen.